

18/12688
07.08.2025



Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM FÜR ARBEIT,
SOZIALES, TRANSFORMATION
UND DIGITALISIERUNG

Ministerium für Arbeit, Soziales, Transformation und Digitalisierung
Postfach 31 80 | 55021 Mainz

Präsident des
Landtags Rheinland-Pfalz
55116 Mainz

DIE MINISTERIN

Bauhofstraße 9
55116 Mainz
Telefon 06131 16-0
Telefax 06131 16-2452
Mail: poststelle@mastd.rlp.de
www.mastd.rlp.de

nachrichtlich:

7. August 2025

Staatskanzlei
55116 Mainz

**Kleine Anfrage der Abgeordneten Anette Moesta (CDU)
betr. Umsetzung des Landesprogramms Gemeindeschwester Plus - regionale
Abdeckung und personelle Ausstattung
- Drucksache 18/12560 -**

Die Kleine Anfrage beantworte ich namens der Landesregierung wie folgt:

Vorbemerkung

Die in den Anlagen 1 bis 3 aufgeführten Daten wurden der Landesregierung von den Landkreisen und kreisfreien Städten zur Verfügung gestellt.

Zu 1.:

Mit Ausnahme der Stadt Ludwigshafen sind mit Stand Juli 2025 in allen Landkreisen und kreisfreien Städten in Rheinland-Pfalz Fachkräfte Gemeindeschwester Plus im Einsatz.



Zu 2.:

Die konkreten Verbandsgemeinden/Städte in Landkreisen beziehungsweise Stadtteile in kreisfreien Städten, in denen die Fachkräfte Gemeindeschwester Plus derzeit tätig sind, können der Anlage 1 entnommen werden.

Zu 3.:

Der jeweilige Stellenanteil der Fachkräfte Gemeindeschwester Plus in den in der Antwort zu Frage 2 aufgeführten Verbandsgemeinden/Städten in Landkreisen beziehungsweise Stadtteilen in kreisfreien Städten kann der Anlage 2 entnommen werden.

Zu 4.:

Angaben zu den Verbandsgemeinden/Städten in Landkreisen beziehungsweise Stadtteilen in kreisfreien Städten, in denen die Fachkräfte Gemeindeschwester Plus nicht tätig sind, können der Anlage 3 entnommen werden.

Zu 5.:

Bei der Landesförderung handelt es sich um eine Fehlbedarfsfinanzierung für die Verwendung von Personalkosten von bis zu 1,5 Vollzeitäquivalenten (VZÄ) für Fachkräfte Gemeindeschwester Plus. Den Kommunen bleibt es unbenommen, Stellenanteile aus eigenen Finanzmitteln oder unter Verwendung von Drittmitteln aufzustocken.

Zu 6.:

Von einzelnen Kommunen gab es Rückmeldungen, dass die personelle Ausstattung nicht ausreiche.



Zu 7.:

Gemäß Ziffer 5.3 der Förderrichtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Umsetzung des Landesprogramms Gemeindeschwester Plus beträgt die Höchstförder-summe der Landesförderung ab dem Förderzeitraum 1. Januar 2025 bis zu 105.000 Euro pro Jahr unter der Voraussetzung, dass mindestens 1,5 Vollzeitäquivalente Fachkraft Gemeindeschwester Plus im Landkreis oder in der kreisfreien Stadt besetzt sind. Der Betrag steigt ab dem Jahr 2026 um die Tarifentwicklung des TVöD.

Eine höhere Landesförderung kann nur im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel erfolgen, über die der Landtag zu entscheiden hat.

In Vertretung

Dr. Denis Alt
Staatssekretär



Anlage 1 zu Frage 2

Landkreis	Verbandsgemeinden im Landkreis, in denen die Fachkräfte GS+ tätig sind	Städte im Landkreis, in denen die Fachkräfte GS+ tätig sind
Ahrweiler	VG Adenau, VG Altenahr, VG Brohltal, VG Bad Breisig, Gemeinde Grafenschaft	Sinzig, Remagen, Bad Neuenahr-Ahrweiler
Alzey-Worms	VG Monsheim, VG Eich, VG Wonnegau, VG Wörrstadt, VG Wöllstein, VG Alzey-Land	Stadt Alzey
Altenkirchen	VG Altenkirchen/Flammersfeld, VG Hamm, VG Kirchen	
Bad Dürkheim	VG Deidesheim, VG Freinsheim, VG Wachenheim, Gemeinde Haßloch, VG Leiningerland, VG Lambrecht	Bad Dürkheim, Grünstadt
Bad Kreuznach	VG Bad Kreuznach, VG Kirner-Land, VG Langenlonsheim-Stromberg, VG Nahe-Glan, VG Rüdesheim	Stadt Bad Kreuznach
Bernkastel-Wittlich	VG Bernkastel-Kues, Einheitsgemeinde Morbach	
Birkenfeld	VG Herrstein-Rhaunen, VG Baumholder	
Cochem-Zell	VG Cochem, VG Ulmen, VG Kaisersesch, VG Zell	
Donnersbergkreis	VG Eisenberg, VG Göllheim, VG Kirchheimbolanden, VG Nordpfälzer Land, VG Winnweiler	
Eifelkreis Bitburg-Prüm	VG Arzfeld, VG Bitburger-Land, VG Prüm, VG Speicher, VG Südeifel	Stadt Bitburg
Germersheim	VG Bellheim, VG Rülzheim, VG Jockgrim, VG Kandel, VG Hagenbach	Stadt Wörth am Rhein
Kaiserslautern	VG Landstuhl, VG Ramstein-Miesenbach, VG Bruchmühlbach-Miesau, VG Weilerbach	
Kusel	VG Kusel-Altenglan, VG Lauterecken-Wolfstein, VG Oberes Glantal	
Mainz-Bingen	VG Rhein-Selz	
Mayen-Koblenz	VG Maifeld, VG Rhein-Mosel, VG Vallendar, VG Weißenthurm	Stadt Bendorf



Neuwied	VG Asbach, VG Bad Hönningen, VG Dierdorf, VG Linz am Rhein, VG Puderbach, VG Rengsdorf-Waldbreitbach, VG Unkel	Stadt Neuwied
Rhein-Hunsrück-Kreis	VG Hunsrück-Mittelrhein, VG Simmern-Rheinböllen, VG Kirchberg, VG Kastellaun	Stadt Boppard
Rhein-Lahn-Kreis	VG Loreley, VG Nastätten	
Rhein-Pfalz-Kreis	verbandsfreie Gemeinde Bobenheim-Roxheim, VG Lambsheim-Heßheim, Dannstadt-Schauernheim, Maxdorf, verbandsfreie Gemeinde Limburgerhof,, verbandsfreie Gemeinde Böhl-Iggelheim, Verbandsgemeinde Rheinauen, Verbandsgemeinde Römerberg-Dudenhofen	Mutterstadt, Schifferstadt
Südliche Weinstraße	VG Annweiler am Trifels, VG Bad Bergzabern, VG Edenkoben, VG Herxheim, VG Offenbach a. d. Queich	
Südwestpfalz	VG Dahner Felsenland, VG Hauenstein, VG Pirmasens-Land, VG Rodalben, VG Taleischweiler-Wallhalben, VG Waldfischbach-Burgalben, VG Zweibrücken-Land,	
Trier-Saarburg	VG Konz, VG Hermeskeil, VG Ruwer	
Vulkaneifel	VG Daun, VG Kelberg, VG Gerolstein	
Westerwaldkreis	VG Montabaur, VG Höhr-Grenzhausen, VG Ransbach-Baumbach, VG Selters	

Kreisfreie Stadt	Stadtteile der kreisfreien Stadt, in denen die Fachkräfte GS+ tätig sind
Stadt Frankenthal	Die beiden Fachkräfte Gemeindeschwester Plus sind im ganzen Stadtgebiet von Frankenthal tätig.



Stadt Kaiserslautern	Die beiden Fachkräfte Gemeindegewerkschaft Plus sind im ganzen Stadtgebiet von Kaiserslautern tätig.
Stadt Koblenz	Karthause, Goldgrube, Lay, Oberwerth, Süd, Stolzenfels
Stadt Landau	Die Fachkraft Gemeindegewerkschaft ^{plus} ist im ganzen Stadtgebiet von Landau tätig.
Stadt Mainz	Altstadt, Neustadt, Oberstadt, Bretzenheim, Lerchenberg, Marienborn, Draies, Hechtsheim, Ebersheim, Laubenheim, Weisenau, Hartenberg-Münchfeld, Gonsenheim, Mombach, Finthen
Stadt Neustadt a. d. Weinstraße	Kernstadt - alle Stadtteile, Gimmeldingen, Mußbach, Hambach, Haardt, Königsbach, Duttweiler, Geinsheim, Lachen-Speyerdorf
Stadt Pirmasens	gesamte Stadt inkl. Vororte
Stadt Speyer	Die beiden Fachkräfte Gemeindegewerkschaft Plus sind im ganzen Stadtgebiet von Speyer tätig.
Stadt Trier	Trier Süd, Mariahof, Feyen/Weismark, Heiligkreuz, Olewig, Irsch, Filsch, Kernscheid, Tarforst, Kürenz, Zewen, Euren, West/Pallien, Biewer, Ehrang/Quint, Rurwer/Eitelsbach, Pfalzel, Trier Nord, Mitte/Gartenfeld
Stadt Worms	gesamtes Stadtgebiet
Stadt Zweibrücken	Die beiden Fachkräfte Gemeindegewerkschaft Plus sind im ganzen Stadtgebiet von Zweibrücken tätig.



Anlage 2 zu Frage 3

Landkreis	Verbandsgemeinde	Stellenanteil VG	gesamter LK	Stadt	Stellenanteil Stadt
Ahrweiler	VG Adenau	0,375		Bad Neuenahr-Ahrweiler	0,375
Ahrweiler	VG Altenahr	0,375		Remagen	0,375
Ahrweiler	VG Bad Breisig	0,375		Sinzig	0,375
Ahrweiler	VG Brohltal	0,375			
Ahrweiler	Gemeinde Grafenschaft	0,375			
Altenkirchen	VG Altenkirchen/Flammersfeld	0,5			
Altenkirchen	VG Hamm	0,1			
Altenkirchen	VG Kirchen	0,5			
Alzey-Worms	VG Monsheim, VG Eich, VG Wonnegau (zusammen)	0,5			
Alzey-Worms	VG Wörrstadt, VG Wöllstein (zusammen)	0,5			
Alzey-Worms	VG Alzey-Land, Stadt Alzey (zusammen)	0,5			
Bad Dürkheim	VG Deidesheim, VG Freinsheim, VG Wachenheim, Gemeinde Haßloch, Stadt Bad Dürkheim (zusammen)	1			
Bad Dürkheim	VG Leiningerland, Stadt Grünstadt (zusammen)	0,5			
Bad Dürkheim	VG Lambrecht	0,5			



Bad Kreuznach	VG Bad Kreuznach, VG Kirner-Land, VG Langenlonsheim-Stromberg, VG Nahe-Glan, VG Rüdenheim	Seit 01.01.2025 ist eine Fachkraft mit einem Stundenumfang von 30 Stunden und seit dem 01.06.2025 eine Fachkraft mit 19,5 Stunden im LK Bad Kreuznach angestellt. Eine Aufteilung wird nach der Einarbeitung erfolgen. Eine Gebietsaufteilung nach Verbandsgemeinden und der Stadt Bad Kreuznach ist, unter Berücksichtigung der Stellenanteile, zum Ende des Jahres vorgesehen. Ein Ausschluss von Teilen der Verbandsgemeinden oder der Stadt Bad Kreuznach ist nicht angedacht.			
Bernkastel-Wittlich	Einheitsgemeinde Morbach	0,5			
Bernkastel-Wittlich	VG Bernkastel-Wittlich	1			
Birkenfeld	VG Herrstein-Rhaunen	2			
Birkenfeld	VG Baumholder	1			
Cochem-Zell	VG Cochem (-2 Gemeinden und + 6 Gemeinden aus	0,5			



	VG Kaiserse- sch)				
Cochem-Zell	VG Kaisers- esch (- 6 Ge- meinden)	0,33			
Cochem-Zell	VG Ulmen	0,27			
Cochem-Zell	VG Zell (+ 2 Gemeinden aus VG Cochem)	0,4			
Donnersberg- kreis	VG Nord- pfälzer Land, VG Winnwei- ler	0,75			
Donnersberg- kreis	VG Eisenberg, VG Göllheim, VG Kirchheim- bolanden	0,75			
Eifelkreis Bit- burg-Prüm			2		
Germersheim	VG Bellheim, VG Rülzheim, VG Jockgrim (zusammen)	0,75			
Germersheim	VG Kandel, VG Hagenbach, Stadt Wörth (zusammen)	0,75			
Kaiserslautern	VG Landstuhl, VG Ramstein- Miesenbach	1			
Kaiserslautern	VG Bruch- mühlbach- Miesau, VG Weilerbach	0,5			
Kusel	VG Kusel-Alt- englan	0,5			
Kusel	VG Lauter- ecken-Wolf- stein	0,5			



Kusel	VG Oberes Glantal	0,2			
Mainz-Bingen	VG Rhein-Selz	0,5			
Mayen-Koblenz	VG Maifeld	0,5			
Mayen-Koblenz	VG Rhein-Mosel	0,5			
Mayen-Koblenz	VG Vallendar	0,25			
Mayen-Koblenz	VG Weißen-thurm	0,5		Stadt Bendorf	0,25
Neuwied	VG Asbach, VG Bad Hönningen, VG Dierdorf, VG Linz am Rhein, VG Puderbach, VG Rengsdorf-Waldbreitbach, VG Unkel	Aktuell sind 1,5 VZÄ Fachkraft Gemeindegewerkschaft Plus für den gesamten Landkreis zuständig, eine Zuordnung der Stellenanteile nach VGs/Stadt findet nicht statt. Ab 01.09.2025 wird eine weitere Fachkraft Gemeindegewerkschaft Plus mit 1,0 VZÄ im Kreisgebiet tätig.			
Rhein-Hunsrück-Kreis	VG Hunsrück-Mittelrhein, VG Simmern-Rheinböllen (zusammen)	0,7			
Rhein-Hunsrück-Kreis	VG Kirchberg, VG Kastellaun, Stadt Boppard (zusammen)	0,5			
Rhein-Lahn-Kreis	VG Loreley	1			
Rhein-Lahn-Kreis	VG Nastätten	1			



Rhein-Pfalz-Kreis	verbandsfreie Gemeinde Bobenheim-Roxheim, VG's Lambsheim-Heßheim, Dannstadt-Schauernheim, Maxdorf	0,5			
Rhein-Pfalz-Kreis	Mutterstadt, Limburgerhof, Böhl-Iggelheim und VG Rheinauen (zusammen)	0,5			
Rhein-Pfalz-Kreis	Schifferstadt, Römerberg-Dudenhofen,	0,5			
Südliche Weinstraße	VG Annweiler am Trifels	0,4			
Südliche Weinstraße	VG Bad Bergzabern	0,65			
Südliche Weinstraße	VG Edenkoben	0,45			
Südliche Weinstraße	VG Herxheim	0,32			
Südliche Weinstraße	VG Offenbach an der Queich	0,28			
Südwestpfalz			1,5		
Trier-Saarburg	VG Konz	0,7			
Trier-Saarburg	VG Hermeskeil und Rurwer	0,8			
Vulkaneifel	VG Daun	0,375			
Vulkaneifel	VG Kelberg	0,375			
Vulkaneifel	VG Gerolstein	0,75			
Westerwaldkreis	VG Montabaur	0,5			



Westerwald- kreis	VG Höhr- Grenzhausen	0,5			
Westerwald- kreis	VG Ransbach- Baumbach	1			
Westerwald- kreis	VG Selters	0,5			

Kreisfreie Stadt	Stadtteil	Stellenanteil Stadtteil
Stadt Fran- kenthal	gesamtes Stadtgebiet	1,5
Stadt Kai- serslautern	gesamtes Stadtgebiet	2
Stadt Kob- lenz	Karthause, Goldgrube, Lay (zusam- men)	1
Stadt Kob- lenz	Oberwerth, Süd, Stolzen- fels (zusam- men)	0,5
Stadt Landau	gesamtes Stadtgebiet + VG Landau- Land	1
Stadt Mainz	Altstadt, Neu- stadt, Ober- stadt, Bret- zenheim, Ler- chenberg, Marienborn, Drais	0,8



Stadt Mainz	Hechtsheim, Ebersheim, Laubenheim, Weisenau	0,95
Stadt Mainz	Hartenberg- Münchfeld, Gonsenheim, Mombach, Finthen	1
Stadt Neu- stadt a. d. Weinstraße	Lachen-Spey- erdorf, Geins- heim, Duttwei- ler, Diedesfeld (zusammen)	0,3
Stadt Neu- stadt a. d. Weinstraße	Königsbach, Kernstadt - alle Stadtteile, Gimmeldin- gen, Mußbach, Hambach, Haardt (zu- sammen)	1
Stadt Pirma- sens		
Stadt Speyer	gesamtes Stadtgebiet	2
Trier	gesamtes Stadtgebiet	1,5
Stadt Worms	gesamtes Stadtgebiet	
Stadt Zwei- brücken	gesamtes Stadtgebiet	1,5



Anlage 3 zu Frage 4

Landkreis/Kreisfreie Stadt	Verbandsgemeinden im Landkreis, in denen die Fachkräfte GS+ NICHT tätig sind	Städte im Landkreis, in denen die Fachkräfte GS+ NICHT tätig sind	Stadtteile der kreisfreien Stadt, in denen die Fachkräfte GS+ NICHT tätig sind
Landkreise			
Ahrweiler	keine	keine	
Alzey-Worms	keine	keine	
Altenkirchen	VG Betzdorf/Gebhardshain, VG Daa-den/Herdorf, VG Wissen		
Bad Dürkheim	keine	keine	
Bad Kreuznach	keine (s. zu Frage 3)	keine (s. zu Frage 3)	
Bernkastel-Wittlich	VG Traben-Trarbach, VG Wittlich-Land, VG Thalfang am Erbeskopf	Stadt Wittlich	
Birkenfeld	VG Birkenfeld	Stadt Idar-Oberstein	
Cochem-Zell	keine	keine	
Donnersbergkreis	keine	keine	
Eifelkreis Bitburg-Prüm	keine		
Germersheim	VG Lingenfeld	Stadt Germersheim	
Kaiserslautern	VG Enkenbach-Alsenborn, VG Otterbach-Otterberg		
Kusel	keine	keine	
Mainz-Bingen	VG Bodenheim, verbandsfreie Gemeinde Budenheim, VG Gau-Algesheim, VG Nieder-Olm, VG Rhein-Nahe, VG Sprendlingen-Gen-singen	Stadt Bingen, Stadt Ingelheim	
Mayen-Koblenz	VG Mendig, VG Pel-lenz, VG Vordereifel	Stadt Andernach, Stadt Mayen	
Neuwied	keine	keine	
Rhein-Hunsrück-Kreis	keine	keine	



Rhein-Lahn-Kreis	VG Aar-Einrich, VG Bad Ems Nassau, VG Diez	Stadt Lahnstein	
Rhein-Pfalz-Kreis	keine	keine	
Südliche Weinstraße	Die Fachkräfte GS+ von der Kreisverwaltung SÜW sind selbst nicht in den VG Landau-Land und Maikammer tätig. In der VG Landau-Land ist die Fachkraft GS+ der Stadt Landau in der Pfalz und in der VG Maikammer die Fachkraft GS+ der Stadt Neustadt a.d. Weinstraße tätig. Somit sind dennoch im gesamten Landkreis Fachkräfte tätig.		
Südwestpfalz	keine	keine	
Trier-Saarburg	VG Saarburg-Kell, VG Schweich, VG Trier-Land		
Vulkaneifel	keine		
Westerwaldkreis	VG Bad Marienberg, VG Hachenburg, VG Rennerod, VG Wallmerod, VG Westerbürg, VG Wirges		
Kreisfreie Stadt			
Stadt Frankenthal			keine
Stadt Kaiserslautern			keine



Stadt Koblenz			Altstadt, Mitte, Rauental, Moselweiß, Lützel, Metternich, Neuendorf, Wallersheim, Kesselheim, Güls, Rübennach, Bubenheim, Ehrenbreitstein, Niederberg, Asterstein, Pfaffendorf, Pfaffendorfer Höhe, Horchheim, Horchheimer Höhe, Arzheim, Arenberg, Immenhof
Stadt Landau			keine
Stadt Mainz			keine
Stadt Neustadt a. d. Weinstraße			keine
Stadt Pirmasens			keine
Stadt Speyer			keine
Stadt Trier			keine
Worms			keine
Stadt Zweibrücken			keine